

# **Protokoll der Jahreshauptversammlung des TuS Esingen e.V. am 19.03.2010**

Dauer: 20.10 – 21.25 Uhr

Ort: Vereinsheim des TuS Esingen e.V., Tornesch

Anwesend sind: 64 stimmberechtigte Mitglieder des TuS Esingen e.V.

## **TOP 1: Eröffnung und Begrüßung**

T. Kopper begrüßt die erschienenen Vereinsmitglieder, besonders den Ehrenvorsitzenden J. Jungclaussen und die Ehrenmitglieder M. Zywietz, H. Schmidt und W. Friedrich sowie Vertreter der Presse.

T. Kopper stellt die satzungsgemäße Ladung durch Anzeige in den „Uetersener Nachrichten“ vom 03.03.10, Hallenaushänge und auf der Internetseite des Vereins fest. Zur vorgeschlagenen Tagesordnung werden keine Änderungswünsche geäußert; Anträge sind nicht gestellt worden; die Tagesordnung gilt somit als genehmigt.

Die Anwesenden erheben sich zu Ehren der verstorbenen Mitglieder Dr. Anja Hasse, Marlies Lüdemann und Hugo Süllau und gedenken ihrer mit einer Schweigeminute.

## **TOP 2: Geschäftsbericht des Vorsitzenden**

In seinem Geschäftsbericht über das Jahr 2009 führt T. Kopper aus, dass die Mitgliederzahl mit aktuell 2.272 Mitgliedern gegenüber dem Vorjahr leicht angestiegen ist. Rund 990 der Mitglieder sind Jugendliche bis 18 Jahre.

Trotz der zweiten großen Sporthalle sei es vor allem im Winter kaum zu der erhofften Entspannung bei den Hallenzeiten gekommen, weil sowohl der TSV Uetersen als auch der FC Union Tornesch Hallenzeiten beanspruchen. Nach Fertigstellung der Kampfbahn C mit leichtathletischen Anlagen verfüge die Leichtathletikabteilung nun auch über beste Voraussetzungen für ihren Sport. Der Spielmannzug habe neue Uniformen erhalten und sich für die Offenen Deutschen Meisterschaften der Spielleute qualifiziert.

T. Kopper teilt mit, dass in der Gewinn- und Verlustrechnung 2009 ein Minus von rund 2.000 € ausgewiesen werden musste und für die Renovierung des Vereinsheims ca. 10.600 € aus der Rücklage entnommen worden sind. Die Liquidität des Vereins sei jedoch jederzeit gewährleistet gewesen. Für 2010 müsse der Vorstand eine Beitragsanhebung vorschlagen, um die Mehrkosten in Höhe von ca. 11.000 € für die Nutzung der beiden großen Sporthallen an der Gesamtschule ausgleichen zu können.

Abschließend bedankt sich T. Kopper bei seinen Vorstandskollegen, allen Abteilungs- und Übungsleitern, den Vereinsheimwirts und sonstigen Helfern, Gönnern und Zuschussgebern des Vereines.

Die Jahresberichte der Abteilungen liegen zusammen mit dem Geschäftsbericht des Vorsitzenden aus. Fragen oder Anmerkungen ergeben sich zu keinem der Berichte.

## **TOP 3: Kassen- und Revisionsbericht**

T. Kopper verweist auf den ausliegenden Kassenbericht und stellt ihn zur Diskussion. Er erläutert, dass in der Gewinn- und Verlustrechnung ein geringer Minusbetrag ausgewiesen wurde, der gemessen am Gesamtvolumen des Haushaltes aber vertretbar sei. Fragen oder Anmerkungen ergeben sich nicht.

C. Kneesch teilt mit, dass bei der am 05.03.10 durchgeführten Kassenprüfung keine Beanstandungen festgestellt worden sind. Alle Belege hätten vorgelegen, alle Nachfragen seien beantwortet worden. Auch zum Kassenprüfungsbericht gibt es keine Wortmeldungen.

## **TOP 4: Bericht des stellv. Vorsitzenden „TuS Esingen – heute und in Zukunft“**

M. Haacke erläutert das Verfahren und die Themen der Bestandsaufnahme und stellt die Ergebnisse vor. Insgesamt sei der Verein gut aufgestellt, kleinere Defizite seien bereits abgestellt worden.

Hauptaufgabe bleibe es, Mitglieder zu binden und neue Mitglieder zu finden. Die Basis dafür bilden gute Trainer und Betreuer sowie ein qualitativ ausgewogenes Sportangebot für alle Altersgruppen. Die Zusammenarbeit mit den Schulen solle über die bisherigen Arbeitsgemeinschaften hinaus weiter ausgebaut werden; Grundlage hierfür sei das Basispapier des KSV zum Thema „Schule und Verein“. Das Ehrenamt habe im TuS einen hohen Stellenwert, der auch zukünftig erhalten bleiben solle. Um das „Wir-Gefühl“ im Verein zu stärken, sei eine besondere Jahresveranstaltung geplant („Jahrmarkt des Sports“). Außerdem solle im Laufe des Jahres mit der Planung des 100-jähriges Vereinsjubiläums in 2012 begonnen werden. Die Öffentlichkeitsarbeit müsse generell verbessert und breiter ausgerichtet werden. In 2010 werde in jedem Quartal ein Tus-Flyer aufgelegt; die Homepage des Vereins solle stärker als Instrument genutzt werden. Um die bisherige gute Entwicklung des Vereins dauerhaft zu erhalten, habe man sich auf acht Leitsätze zur Weiterentwicklung des Vereins verständigt.

J. Jungclaussen geht auf die Veränderung im Schulsystem mit zunehmender Ganztagsbeschulung ein und fragt nach Programmen, wie Jugendliche trotzdem weiterhin für den Vereinssport gewonnen werden können. T. Kopper verweist auf das Programm „Schule und Verein“, das ausgeweitet und ggf. modifiziert werden müsse. Problem sei bislang noch die Finanzierung der Übungsleiter/-innen für derartige Angebote.

### TOP 5: Entlastung des Vorstandes

Das Ehrenmitglied H. Schmidt dankt dem Vorstand für die geleistete gute Arbeit und das erbrachte Engagement. Sie beantragt, den Vorstand für das Jahr 2009 zu entlasten.

Die Versammlung erteilt dem Vorstand für das Jahr 2009 einstimmig Entlastung.

T. Kopper bedankt sich im Namen des gesamten Vorstandes für das entgegengebrachte Vertrauen.

### TOP 6: Ehrungen

- Die **bronzene** Ehrennadel für 15-jährige Mitgliedschaft erhalten Claudia Benn, Carmen Brück, Jan-Michael Bruhn, Alexander Czekalla, Alexandra Grün, Aenne-Dore und Lennart Haas, David Harms, Brigitte und Katharina Heinzl, Jannes Hillebrecht, Birgit Hoppe, Thorge Huß, Joachim Kaminsky, Anja Karlstetter, Renate Krause, Dagmar Lehmitz, Christa Mackeprang, Jens Markiefka, Heike Mühlhausen-Sell, Harry Oster, Vincent Ramin, Birgit Reinheimer-Ahring, Annette Rohweder, Franziska Schankin, Jasmin Schmidt, Elke Schulz, Jesko Semmelhack, Torben-Peter Sörensen, Tanja Stenker, Dorothea Stutzke, Uwe Thiesen und Tanja Zawal.
- Die **silberne** Ehrennadel für 25-jährige Mitgliedschaft erhalten Hella Bornholdt, Florian und Marion Carstens, Waltraud Daschner, Klaus Harms, Sigrid Ilchen, Monika und Rudolf Kleinwort, Renate Kruse, Alfred Lilischkis, Heike Martens, Heidemarie Müller, Jessica und Peter Ohff, Hildegard Tesch, Monika Thode, Daniela Unger, Gerda und Hans-Peter Westphal.
- Die **goldene** Ehrennadel für 40-jährige Mitgliedschaft erhalten Jörg Hülsemann und Ernst Nehmtow.
- Ein **Ehregeschenk** erhalten Elke Jungclaussen für 50-jährige Mitgliedschaft sowie Werner Arlt für 40-jährige Mitgliedschaft, weil er die goldene Ehrennadel wegen besonderer Verdienste bereits vorgezogen bekommen hat. Außerdem werden Anja und Richard Karlstetter für ihren langjährigen Einsatz bei der Sportabzeichenabnahme ein Ehregeschenk erhalten.

**TOP 7: Wahlen****a) Vorsitzende(r):**

M. Haacke übernimmt für diesen Tagesordnungspunkt die Versammlungsleitung.

Seitens des Vorstandes wird die Wiederwahl von Torsten Kopper vorgeschlagen; weitere Vorschläge werden nicht gemacht.

T. Kopper wird einstimmig als Vorsitzender wiedergewählt und nimmt die Wahl an.

**b) 1. Kassenwart(in):**

Vom Vorstand wird die Wiederwahl von Margarete Hauschildt vorgeschlagen; weitere Vorschläge werden nicht gemacht.

M. Hauschildt wird einstimmig zur 1. Kassenwartin wiedergewählt und nimmt die Wahl an.

**c) 2. Schriftwart(in):**

Der Vorstand schlägt die Wiederwahl von Gisela Arlt vor; weitere Vorschläge werden nicht gemacht. G. Arlt hat sich im Vorwege bereit erklärt, dieses Amt für zwei weitere Jahre zu übernehmen.

G. Arlt wird in Abwesenheit einstimmig zur 2. Schriftwartin wiedergewählt.

**d) 1 Beisitzer(in):**

Der Vorstand schlägt die Wiederwahl des bisherigen Amtsinhabers Reinhard Delfs vor; weitere Vorschläge werden nicht gemacht.

R. Delfs wird einstimmig als Beisitzer wiedergewählt und nimmt die Wahl an.

**e) Kassenprüfer(innen):**

T. Kopper liest die Namen der bisherigen Kassenprüfer(innen) vor und bittet um Vorschläge für die Wahl. G. Lohmann hat im Vorwege erklärt, für das Amt nicht wieder zur Verfügung zu stehen. Von den aus der Versammlung zur Wiederwahl vorgeschlagenen Personen haben sich im Vorwege Uwe Mallwitz, Sven Hauschildt, Jens Kampe, Kerstin Holst und Christian Kneesch bereit erklärt, das Amt für ein weiteres Jahr zu übernehmen.

En bloc werden U. Mallwitz, S. Hauschildt, J. Kampe, K. Holst und C. Kneesch einstimmig zu Kassenprüfern(innen) gewählt und nehmen die Wahl an.

**TOP 8: Bestätigung der Abteilungsleiter(innen) und der Jugendwartin**

Die Leiter(innen) der einzelnen Abteilungen werden en bloc einstimmig in ihren Ämtern bestätigt. Es sind: A. Reinheimer für Badminton, G. A. Lüdemann für Faustball, V. Eckart für Gesundheitssport und Gymnastik, S. Schrader für Handball, R. Delfs für Jedermänner, M. Scholle für Judo, K.-H. Böhmke für Leichtathletik, J. Kasprick und C. Jacobsen für Spielmannzug, T. Jappe für Taekwondo, W. Arlt für Tanzen, H. Pittelkow-Kehr für Tischtennis, B. Josten für Turnen, S. Unger und J. Förtmann für Volleyball sowie D. Unger als Jugendwartin.

### **TOP 9: Erhöhung von Mitgliedsbeiträgen**

T. Kopper erläutert, dass der Schulzweckverband für die beiden zur KGS gehörenden Dreifeldhallen höhere Hallennutzungsgebühren als bislang festgelegt hat. Die Stadt übernehme nur die Mehrkosten, die den Vereinen für die Nutzung der Hallen durch jugendliche Mitglieder sowie für den Wettkampfbetrieb im Erwachsenenbereich entstehen. Für den Erwachsenentrainingsbereich entstehen dem TuS Esingen jährliche Mehrkosten in Höhe von ca. 10.000 – 11.000 €, die nur ausgeglichen werden können, wenn der monatliche Beitrag für erwachsene Mitglieder um 1 € auf 12 € und der Familienbeitrag um 2 € auf 26 € erhöht wird.

Auf Nachfrage erläutert T. Kopper, dass der Schulzweckverband mit den Hallennutzungsgebühren die Unterhaltung der beiden Sporthallen finanziert. Er beantwortet außerdem einige Fragen aus der Versammlung, die nicht direkt mit der Beitragserhöhung zu tun haben.

Bei 2 Gegenstimmen stimmen die Anwesenden der beantragten Beitragserhöhung mit großer Mehrheit zu.

### **TOP 10: Haushaltsvoranschlag**

T. Kopper stellt den ausliegenden Haushaltsvoranschlag für das Jahr 2010 zur Diskussion. Fragen oder Anmerkungen ergeben sich nicht.

Der Haushaltsvoranschlag für das Jahr 2010 wird in der vorgelegten Form einstimmig angenommen.

### **TOP 11: Verschiedenes**

- a) T. Kopper lädt alle zum Skat- und Kniffelturnier am Gründonnerstag (01.04.10) ins Vereinsheim ein.
- b) Am 11.09.10 soll ein Jahrmarkt des Sports stattfinden, auf dem sich alle Abteilungen präsentieren können.

Nachdem weitere Wortmeldungen nicht vorliegen, schließt T. Kopper mit einem Dank an alle Anwesenden die Sitzung um 21.25 Uhr.

Tornesch, d. 22.03.2010